



7. **Rechenschafts- bericht**

der Stadt Mühlheim am Main

7.1 Vorbemerkungen

Der Rechenschaftsbericht ist mit verschiedenen Ergänzungen und Modifikationen das kommunalwirtschaftliche Pendant zum handelsrechtlichen Lagebericht (§ 289 HGB).

Nach § 51 GemHVO sind im Rechenschaftsbericht folgende Punkte darzustellen:

- (1) Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Erfüllung der Aufgaben so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dabei sind die wesentlichen Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen.
- (2) Der Rechenschaftsbericht soll auch darstellen:
 1. Angaben über den Stand der Aufgabenerfüllung mit den Zielsetzungen und Strategien,
 2. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind,
 3. die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung; zu Grunde liegende Annahmen sind anzugeben,
 4. wesentliche Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlich durchgeführten Investitionen.

7.2 Geschäftsverlauf

Der Haushaltsplan 2022 wurde am 31. März 2022 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen und am 18. November 2022 von der Kommunalaufsicht genehmigt.

Er weist einen Fehlbetrag aus dem Ergebnishaushalt in Höhe von 3.969.592 €, einen Finanzmittelbedarf in Höhe von 2.757.959 € und eine Liquiditätskreditermächtigung in Höhe von 12.000.000 € aus.

Im Jahr 2022 wuchs das deutsche Bruttoinlandsprodukt preisbereinigt um 1,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Nach der Corona-Krise und dem wirtschaftlichen Einbruch im Jahr 2020 erhoffte sich die deutsche Wirtschaft eine Regeneration in den Folgejahren. Durch den Krieg in der Ukraine, den steigenden Energiepreisen und der Rekordinflation fiel die ökonomische Regenerierung im Jahr 2022 jedoch geringer aus.

Nach einer Pressemeldung des DStGBs sind hohe Defizite der Kommunen in den Jahren 2022 und 2023 vorhersehbar. Es werden mehr Mittel für Klimaschutz und ÖPNV notwendig. Die Finanzlage der Kommunen verschlechtert sich. Für das laufende Jahr rechnen die kommunalen Spitzenverbände mit einem Defizit von 5,8 Milliarden Euro.

Auch 2023 ist keine Besserung in Sicht. Das geht aus einer aktuellen Prognose des Deutschen Städtetages, des Deutschen Landkreistages und des Deutschen Städte- und Gemeindebundes für die Kommunalfinanzen bis zum Jahr 2025 hervor. Selbst wenn der Ukraine-Krieg nicht zu weiteren Einbrüchen der Wirtschaftsleistung führt, werden die Kommunalhaushalte durch Defizite, real sinkende Investitionen und einen Vermögensverzehr gekennzeichnet sein. Unterstützung von Bund und Ländern werden benötigt.

Ohne dauerhaft verbesserte Finanzausstattung auch durch einen größeren Anteil am Steueraufkommen können die Kommunen diese Investitionen nicht aus eigener Kraft finanzieren. Die kommunalen Einnahmen steigen in den kommenden Jahren trotz abgesenkter Wachstumsaussichten stärker als die kommunalen Spitzenverbände das bisher erwarten konnten. Überschüsse für die Kommunen sind dennoch nicht zu erwarten. Denn die Ausgaben steigen inflationsbedingt noch stärker und reguläre Zuweisungen an die Kommunen halten nicht in gleichem Maße Schritt. Durch die enormen Preissteigerungen konnten in Teilbereichen die Vorgaben der Haushaltskonsolidierung nicht eingehalten werden, insgesamt trug das bewährte System erheblich zum guten Jahresergebnis bei. Eine verlässliche detaillierte Prognose der kommunalen Finanzlage für die kommenden Jahre ist derzeit schwierig. Das liegt vor allem an der Ungewissheit darüber, welche wirtschaftlichen Folgen der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine noch haben wird und wie die Wirtschaft auf die Maßnahmen gegen die Inflation reagiert.

Im Jahr 2021 schloss der Gesamthaushalt der Kommunen in den Flächenländern noch mit einem Überschuss von rund 3 Milliarden Euro ab. Das liegt an den stark gestiegenen Steuereinnahmen und leicht gesunkenen Investitionen. 2022 und 2023 ist jedoch mit Finanzierungsdefiziten von mehr als 5 Milliarden Euro zu rechnen. 2024 und 2025 kann das Defizit voraussichtlich verringert werden, eine erste spürbare Verbesserung ist erst ab 2026 mit dem Rechtsanspruch für Schulkindbetreuung in Sicht. Hier ist mit einer Finanzierung in noch unbekannter Höhe zu rechnen. (Daten aus Pressemitteilung der Bundesvereinigung der kommunalen Spitzenverbände vom August 22 entnommen)

7.3 Wesentliche Abweichungen der Ergebnisrechnung (> 50.000 €)

7.3.1 Produktbereich 1.01 -Allgemeine Dienste-

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	+60.166,85 €
--	---------------------

1.01.16.10 -Zentraler Bürger-Service-	+51.613,25 €
---------------------------------------	--------------

Durch die Aufhebung der Reisebeschränkungen nach der Coronapandemie wurden deutlich mehr Reisedokumente und vorläufige Reisedokumente ausgestellt, als ursprünglich erwartet.

Sonstige ordentliche Erträge	+74.019,71 €
-------------------------------------	---------------------

1.01.10.20 -Magistrat-	+23.232,40 €
------------------------	--------------

Auflösung von Pensionsrückstellungen.

1.01.10.30 -Interner und externer Verwaltungsservice-	+18.740,01 €
---	--------------

Auflösung von Pensionsrückstellungen.

1.01.10.50 -Verwaltungsgebäude-	+12.638,78 €
---------------------------------	--------------

Erträge aus Schadensersatzleistungen.

Personalaufwendungen	+70.976,47 €
-----------------------------	---------------------

Die Erzielung der Haushaltskonsolidierungspauschale konnte hier nicht in Gänze erreicht werden.

Versorgungsaufwendungen	+150.772,57 €
--------------------------------	----------------------

1.01.10.30 -Interner und externer Verwaltungsservice-	+15.478,46 €
1.01.11.10 -Personaldienste-	+36.074,77 €
1.01.12.10 -Personenstandswesen-	+27.121,79 €
1.01.13.10 -Informationstechnologie-	+35.794,71 €
1.01.14.10 -Personalrat-	+30.084,00 €

Die unterjährige Neuberechnung (zum 31. Dezember 2022) des Versorgungsaufwands für Pensions- und Beihilferückstellungen durch die Versorgungskasse Darmstadt und eines sich hieraus ergebenden höheren Rückstellungsbedarfs, führte zu Mehraufwendungen in den Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen. Diese Anpassungen sind zahlungsunwirksam und nicht von der Stadt Mühlheim am Main beeinflussbar.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	+332.595,98 €
--	----------------------

Die Erzielung der Haushaltskonsolidierungspauschale konnte hier nur zu 50 % erreicht werden.

Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-207.861,96 €
---	----------------------

Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen:

1.01.13.10 -Informationstechnologie- ILV Ertrag DV-Leistungen	-228.312,60 €
--	---------------

Die umlagefähigen Ausgaben sind deutlich niedriger ausgefallen als die Planung 2022, da einige Projekte nicht realisiert werden konnten und somit die einmaligen Kosten als auch lfd. Kosten entfallen sind.

Es wurden insgesamt weniger Kosten umgelegt und somit auch weniger Mittel eingenommen.

7.3.2 Produktbereich 1.02 -Finanzen und Steuern-

Sonstige ordentliche Erträge	+58.069,86 €
-------------------------------------	---------------------

1.02.20.10 -Finanzen-	+48.763,09 €
-----------------------	--------------

Die Abweichung resultiert aus der Auflösung von Prüfungskosten für den Jahres- sowie den Konzernabschluss.

Personalaufwendungen	-74.710,84 €
-----------------------------	---------------------

Wesentliche Mindererträge:

1.02.22.10 -Stadtkasse-	- 88.202,69 €
-------------------------	---------------

Eine Vollzeitstelle konnte noch nicht wiederbesetzt werden.

7.3.3 Produktbereich 1.03 -Sicherheit, Ordnung und Verkehr-

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	+80.004,14 €
--	---------------------

1.03.30.10 -Öffentliche Ordnung-	+105.415,03 €
----------------------------------	---------------

Es wurden mehr Einnahmen aus Bußgeldern erzielt.

Sonstige ordentliche Erträge	+474.149,97 €
-------------------------------------	----------------------

1.03.30.10 -Öffentliche Ordnung-	+470.293,07 €
----------------------------------	---------------

Maßgeblich wird hier die Auflösung der Rückstellung für Pensionen ausgewiesen.

Personalaufwendungen	-199.823,59 €
-----------------------------	----------------------

1.03.30.10 -Öffentliche Ordnung-	-275.406,44 €
----------------------------------	---------------

1.03.32.30 -Zulassungsstelle-	-67.919,93 €
-------------------------------	--------------

Die Einsparungen im Personalaufwand sind im Wesentlichen durch die Nichtbesetzung von 2,5 Stellen der Entgeltgruppe 9a (insgesamt 31 Monate) sowie 1,0 Stelle EG 8 (für das ganze Jahr) im Produkt 1.03.32.30 entstanden. Des Weiteren war die Stelle der EG 9b für 7 Monate unbesetzt. Die Stelle der Fachbereichsleitung (EG 12) wurde erst ab Dezember zu 100 % im Bereich Öffentliche Ordnung verrechnet.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-111.206,95 €
--	----------------------

1.03.33.10 -Brand-, Zivil-, Katastrophen- u. Hochwasserschutz, Gefahrgutüberwachung-	-188.555,99 €
---	---------------

Die Instandhaltungsmaßnahmen wurden nicht im geplanten Maße umgesetzt bzw. benötigt.

Abschreibungen	-125.182,21 €
-----------------------	----------------------

1.03.33.10 -Brand-, Zivil-, Katastrophen- u. Hochwasserschutz, Gefahrgutüberwachung-	-127.458,11 €
---	---------------

Aufgrund der noch nicht fertiggestellten Investitionsmaßnahmen, hat sich der Abschreibungsbeginn verschoben.

Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-83.416,05 €
---	---------------------

Kosten aus internen Leistungsbeziehungen:

1.03.30.10 -Öffentliche Ordnung- ILV Aufwand DV-Leistungen	-20.451,13 €
---	--------------

Die umlagefähigen Ausgaben sind deutlich niedriger ausgefallen als die Planung 2022, da einige Projekte nicht realisiert werden konnten und somit die einmaligen Kosten als auch lfd. Kosten entfallen sind.

Darüber hinaus wurden 2 zusätzliche Stellen im Bereich der Ordnungspolizei eingeplant, aber nicht besetzt.

1.03.33.10 -Brand-, Zivil-, Katastrophen- u. Hochwasserschutz, Gefahrgutüberwachung- ILV Aufwand DV-Leistungen (rd. -26 T€)	-51.893,97 €
---	--------------

Die umlagefähigen Ausgaben sind deutlich niedriger ausgefallen als die Planung 2022, da einige Projekte nicht realisiert werden konnten und somit die einmaligen Kosten als auch lfd. Kosten entfallen sind.

Bei der hohen Anzahl an Feuerwehrmitgliedern macht sich dies verstärkt bemerkbar. Außerdem ist die Anzahl der Feuerwehrmitglieder sehr schwankend besonders im Bereich der Lizenzierungen.

1.03.33.10 -Brand-, Zivil-, Katastrophen- u. Hochwasserschutz, Gefahrgutüberwachung- ILV Aufwand kalkulatorische Zinsen (rd. -31 T€)	-51.893,97 €
--	--------------

Aufgrund der noch nicht fertiggestellten Investitionsmaßnahmen, wurden auch weniger kalkulatorische Zinsen abgerechnet.

7.3.4 Produktbereich 1.04 -Sport und Kultur-

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-58.868,98 €
--	---------------------

1.04.40.20 -Volkshochschule-	-64.181,85 €
------------------------------	--------------

Corona bedingt fanden im Frühjahrssemester 2022 noch keine VHS-Kurse statt. Erst zum Herbstsemester wurde ein verkleinertes Angebot ausgeschrieben.

Abschreibungen	-136.420,83 €
-----------------------	----------------------

1.04.42.30 -Sportanlage Lämmerspiel-	-124.389,30 €
--------------------------------------	---------------

Der Umbau der Sportanlage Lämmerspiel ist noch nicht fertiggestellt.

Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-124.104,48 €
---	----------------------

Kosten aus internen Leistungsbeziehungen:	-167.680,54 €
---	---------------

1.04.42.30 -Sportanlage Lämmerspiel-
ILV Aufwand kalkulatorische Zinsen (rd. -167 T€)

Der Umbau der Sportanlage Lämmerspiel und der damit verbundene Zuschuss der Stadt Mühlheim wurden nicht in der geplanten Höhe in Anspruch genommen, dadurch vermindert sich auch der Anteil der kalk. Zinsen.

7.3.5 Produktbereich 1.05 -Jugend und Soziales-

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-405.051,87 €
--	----------------------

1.05.51.xx -Kindertageseinrichtung xx-

Eine im Haushalt dargestellte Gebührenanpassung in Höhe von 419 T€ konnte nicht umgesetzt werden.

Kostenersatzleistungen und -erstattungen	+322.322,21 €
---	----------------------

1.05.51.94 -Kindertageseinrichtung Schillerstraße-	+72.912,30 €
1.05.51.50 -Kindertageseinrichtung Schlesierstraße-	+70.125,00 €
1.05.51.30 -Kindertageseinrichtung Raabestraße-	+55.746,88 €
1.05.52.10 -Flüchtlinge, Lebensberatung, Obdachlose, Wohnraumsicherung-	+38.600,00 €
1.05.51.80 -Kindertageseinrichtungen-	+25.775,86 €
1.05.51.40 -Kindertageseinrichtung Bornweg-	+25.500,00 €

Im Bereich der Kindertageseinrichtungen handelt es sich um Einnahmen der Eingliederungshilfe. Hierbei wird kein Ansatz zu Beginn eines Haushaltsjahres gebildet.

Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgem. Umlagen	-702.811,02 €
---	----------------------

Die in der Haushaltskonsolidierung vorgesehenen Mehreinnahmen konnten nicht vollständig erfüllt werden.

Sonstige ordentliche Erträge	+58.621,76 €
-------------------------------------	---------------------

Die hier erzielten Mehrerträge resultieren im Wesentlichen aus den Auflösungen von Rückstellungen für Instandhaltungen in den einzelnen Kindertageseinrichtungen.

Personalaufwendungen	-1.062.900,91 €
-----------------------------	------------------------

Die Einsparungen im Personalaufwand sind in Verbindung mit den Mehraufwendungen bei den Sach- und Dienstleistungen im Produktbereich 1.05 -Jugend und Soziales- im Bereich der Leiharbeitskräfte, zu sehen.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	+1.136.650,50 €
--	------------------------

	Ergebnis	Ansatz	Abweichung
1.05.51.50 Kindertageseinrichtung Schlesierstraße	-380.938,71	-177.800,00	203.138,71
1.05.51.20 Kindertageseinrichtung Markwald	-294.392,81	-113.600,00	180.792,81
1.05.51.94 Kindertageseinrichtung Schillerstraße	-206.838,23	-75.650,00	131.188,23
1.05.51.92 Kindertageseinrichtung Wilhelm-Busch-Straße	-242.665,04	-137.029,00	105.636,04
1.05.99 Haushaltskonsolidierung	0,00	717.800,00	717.800,00

Im Wesentlichen resultiert der Mehraufwand aus dem Aufwand für Leiharbeitskräfte. Der Minderpersonalaufwand spiegelt daher die Mehraufwendungen aus den Sach- und Dienstleistungen wider.

Die Mehrausgaben in den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind analog den Minderausgaben im Produktbereich 1.05 -Jugend und Soziales- Personalaufwendungen zu sehen.

Abschreibungen	-261.302,59 €
-----------------------	----------------------

1.05.51.80 Kindertageseinrichtungen	-48.015,00 €
1.05.51.92 Kindertageseinrichtung Wilhelm-Busch-Straße	-57.166,23 €
1.05.51.95 Schulbetreuung Rote-Warte-Kids	-97.153,96 €

Aufgrund der noch nicht beendeten bzw. noch nicht umgesetzten Baumaßnahmen ist weniger Abschreibung zu verzeichnen.

Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	+126.799,32 €
--	----------------------

1.05.50.60 Sonstige Jugendarbeit	-213.479,14 €
----------------------------------	---------------

Die Minderaufwendung resultiert im Wesentlichen aus den Endabrechnungen 2021 und 2022 der Brüder-Grimm-Schule.

1.05.51.80 Kindertageseinrichtungen	+387.766,23 €
Zusch.lfd.Zwecke an übrige Bereiche (rd. +526 T€)	
So.Erstattungen an Gemeinden (rd. -138 T€)	

Die Mehraufwendungen resultieren aus noch nicht getätigten Rückzahlungen von konfessionellen Trägern.

Die Minderaufwendungen resultieren aus der nicht genauen Planbarkeit der Kostenausgleichszahlungen nach § 28 HKJGB (In anderen Kommunen betreute Mühlheimer Kinder).

Außerordentliche Erträge	-444.310,00 €
---------------------------------	----------------------

1.05.52.10 Flüchtlinge, Lebensberatung, Obdachlose, Wohnraumsicherung	-444.310,00 €
---	---------------

Auf Grund des russischen Angriffskrieges erfolgten sehr dynamische und ambivalente Fluchtbewegungen. Die Aufnahme der ukrainischen Geflüchteten bei Privatpersonen hat dazu beigetragen, dass die staatlichen Mittel nicht zum Einsatz kamen und daher auch keine entsprechenden Erträge erwirtschaftet wurden.

Außerordentliche Aufwendungen	-449.955,91 €
--------------------------------------	----------------------

1.05.51.80 Kindertageseinrichtungen	+57.375,17 €
1.05.52.10 Flüchtlinge, Lebensberatung, Obdachlose, Wohnraumsicherung	- 525.309,01 €

Die Anmietung von mobilen Luftreinigungsgeräten für die Kindertageseinrichtungen in der Stadt Mühlheim am Main wurde verlängert.

Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-193.444,72 €
---	----------------------

<u>Kosten aus internen Leistungsbeziehungen:</u>	-156.591,63 €
--	---------------

1.05.51.95 Schulbetreuung Rote-Warte-Kids Aufwand kalkulatorische Zinsen (rd. -152 T€)	
---	--

Aufgrund der noch nicht fertiggestellten Investitionsmaßnahmen, wurden auch weniger kalkulatorische Zinsen abgerechnet.

7.3.6 Produktbereich 1.06 -Umwelt, Tiefbau u. Stadtreinigung-

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	+77.568,13 €
--	---------------------

1.06.60.20 -Abwasserbeseitigung-	-75.118,54 €
----------------------------------	--------------

Die Einnahmen aus der Abwasserbeseitigung erreichten den Planansatz nicht. Eine Neukalkulation hierfür ist in den nächsten Jahren geplant.

1.06.67.10 -Müllbeseitigung-	+152.804,75 €
------------------------------	---------------

Die Gebührenerhöhung führte hier zu Mehrreinnahmen, die über die Rücklage abgebildet werden.

Kostenersatzleistungen und -erstattungen	+100.398,41 €
---	----------------------

1.06.67.10 -Müllbeseitigung-	+147.953,84 €
------------------------------	---------------

Die Mehreinnahmen in Höhe von 147.953,84 € ergeben sich aus den guten Rahmenbedingungen bei der Vermarktung des Altpapieres einerseits sowie den Einnahmen der Dualen Systeme für die Benutzung der Städtischen Sammelstruktur des Altpapieranteils bei der gemeinsamen Vermarktung.

1.06.60.20 -Abwasserbeseitigung- -102.337,55 €

Da der Baumaßnahme in der Goethestraße (Kanalauswechslung) geringere Ausgaben verursachte, schlägt sich dies auch auf die Abrechnung der Kanalhausanschluss-kosten nieder. Es wurden geringere Kosten in Rechnung gestellt (Mindereinnahmen). Weitere Mindereinnahmen ergeben sich, da eine geplante Baumaßnahme in der Mühlheimer Straße nicht umgesetzt werden konnte, die damit verbundenen kalkulierten Kostenerstattungen (Hausanschlüsse) entfielen von daher.

1.06.60.10 -Gemeindestraßen- +49.987,58 €

Im Rahmen der Instandhaltungsarbeiten im Bereich der Straße wurden Mehraufwendungen erforderlich.

Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-143.451,65 €
--	----------------------

1.06.61.50 -Umwelt- -160.000,00 €

Fehlende Einnahmen durch die nicht abgerufenen Mittel des Regionalen Lastenausgleichs Frankfurter Flughafen.

Sonstige ordentliche Erträge	+88.289,92 €
-------------------------------------	---------------------

1.06.61.50 -Umwelt- +98.750,50 €

Hier wurde ein Teil der Rückstellung für die Untersuchungen des Hahnsteinweihers aufgelöst.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	+931.228,59 €
--	----------------------

Die Vorgaben zur Erzielung der Konsolidierung wurden nicht erfüllt.

Abschreibungen	-340.890,96 €
-----------------------	----------------------

1.06.60.10 -Gemeindestraßen- -203.935,94 €

1.06.61.10 -Kinderspielplätze- -87.611,56 €

Analog der Vielzahl der Ermächtigungen kommt es auch bei der Abschreibung zu Jahresverschiebungen.

Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	+127.159,36 €
--	----------------------

1.06.60.20 -Abwasserbeseitigung- +127.159,36 €

Die Abrechnungen der Beitragszahlung führten zu dieser Planüberschreitung.

7.3.7 Produktbereich 1.17 -Stadtentwicklung, Hochbau und Liegenschaften-

Privatrechtliche Leistungsentgelte	+164.676,00 €
1.17.20.50 -Unbebaute Grundstücke- Mieten und Pachten (rd. 86 T€) Erträge aus Erbbaupacht (rd. +77 T€)	+162.335,97 €

Durch die Verlängerung sowie Neuabschluss eines Pachtvertrages, die bei der Mittelanmeldung für das Haushaltsjahr 2022 noch nicht absehbar waren, konnten diese Mehrerträge erzielt werden.

Im Zuge von Erbbaurechtsverkäufen oder Verlängerungen konnten Neuregelungen hinsichtlich der Erbbauzinsen vereinbart werden. Weiterhin fanden bei vielen Bestandsverträgen turnusmäßige Anpassungen nach dem Verbraucherpreisindex statt. Außerdem wurden anvisierte Verkäufe von Erbbaugrundstücken nicht umgesetzt, sodass die Erbbauzinsen weiter zu zahlen waren.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	+179.842,85 €
--	----------------------

In einzelnen Bereichen ist eine Minderung der Aufwendungen erzielt worden, insgesamt konnte das Haushaltssicherungskonzept jedoch nicht in vollem Umfang von dem Fachbereich bedient werden.

Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-120.700,00 €
--	----------------------

1.17.20.30 -Willy-Brandt-Halle-	-120.200,00 €
---------------------------------	---------------

Der Jahresabschluss der Mühlheimer Bürgerhaus GmbH per 31.12.2022 weist laut Information des Geschäftsführers vom 01. Juni 2023 einen Fehlbetrag von rund 399.570,12 € aus. Hierin sind sämtliche Geschäftsvorfälle enthalten, die das Jahr 2022 betreffen, auch wenn der Liquiditätsabfluss teilweise erst in 2023 erfolgte. Auch aufgrund der erhaltenen Anzahlungen und dem Liquiditätszuschuss aus dem Jahr 2021 war bis zum 31.12.2022 noch ausreichend Liquidität vorhanden, um die Kontodeckung zu gewährleisten. Um die weiteren Kosten aus dem Jahr 2022 zu decken wurden im Januar weitere 75.000 € und Ende Februar nochmals 25.000 € abgerufen. Der Abruf erfolgte durch die Bürgerhaus GmbH allerdings für das Geschäftsjahr 2023 und hätte eigentlich rückwirkend für 2022 erfolgen müssen. Dies anzumelden bzw. anzufordern wurde durch die Bürgerhaus GmbH versäumt und dieser Fehler ist dort erst so spät aufgefallen, dass die eigentlich im Haushaltsjahr 2022 bereit gestellten Mittel verfallen waren.

7.3.8 Produktbereich 1.80 -Stabsstelle-

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-68.782,98 €
1.80.10.10	-Gleichberechtigung, Integration und Prävention-	-81.156,59 €
<ul style="list-style-type: none"> • Aufgrund ruhender Kurse (Pandemie) fielen wenig/keine Honorargelder an. • Es fanden weniger Veranstaltungen und Kurse statt- weniger Materialien für Öffentlichkeitsarbeit/Werbung. • Aufgrund der schlechten Bausubstanz der Objekte (Borsigstraße und Halle am Bahnhof) wurden mögliche Reparaturen eingeplant, die nicht durchgeführt werden mussten. • Weniger Reinigungskosten aufgrund geschlossener Räume. 		

7.3.9 Sonderbereich 1.07 -Allgemeine Deckungsmittel-

Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzl. Umlagen

+4.919.933,04 €

	Ergebnis 2022 38.796.633,04	Ansatz 2022 33.876.700,00
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	18.975.532,85	17.868.900,00
Grundsteuer B	7.156.014,15	7.055.000,00
Gewerbesteuer	10.847.057,08	7.307.500,00
Spielapparatesteuer	516.143,08	350.000,00

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist wesentlich mehr gestiegen als die Daten des Finanzplanungserlasses im Planungszeitraum vorgaben.

In der Gewerbesteuer sind Einzelfälle enthalten, die aufgrund von Insolvenzen bereits auch in 2022 wieder niedergeschlagen wurden, dies zeigt sich im Bereich der Abschreibungen.

Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgem. Umlagen

+360.851,00€

1.07.73 -Steuern, Zuweisungen und allgemeine Umlagen- +360.851,00 €

Hier wird die Schlüsselzuweisung vom Land ausgewiesen.

Abschreibungen

+1.191.950,96 €

1.07.73 -Steuern, Zuweisungen und allgemeine Umlagen- +1.191.497,96 €

Hier sind die Niederschlagungen der Gewerbesteuer aufgrund Insolvenzen verbucht.

Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

+205.885,55 €

1.07.73 -Steuern, Zuweisungen und allgemeine Umlagen- +205.885,55 €

Durch die verbleibenden Mehreinnahmen aus der Gewerbesteuer, ergeben sich auch Mehraufwendungen zur Gewerbesteuer- und Heimatumlage.

Finanzerträge

+68.330,34 €

1.07.70 -Gasversorgung- +94.048,88 €

Mehrausschüttung der Maingau gegenüber dem Planansatz.

1.07.73 -Steuern, Zuweisungen und allgemeine Umlagen- -21.155,01 €

Weniger Einnahmen aufgrund Verminderung des Zinssatzes.

Finanzaufwendungen	-118.383,27 €
---------------------------	----------------------

1.07.74	-Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft-	-117.860,27 €
---------	--	---------------

Weniger Zinsaufwand aufgrund der zurückhaltenden Investitionstätigkeit.

Ergebnis der internen Leistungsverrechnungen	-259.295,99 €
---	----------------------

Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen:

1.07.74	-Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft- ILV Ertrag kalkulatorische Zinsen	-259.295,99 €
---------	---	---------------

Weniger Weiterberechnung durch weniger Investitionen.

7.4 Wesentliche Abweichungen der Investitionen (> 100.000 €)

7.4.1 Produktbereich 1.01 -Allgemeine Dienste-

Auszahlungen für Baumaßnahmen	-479.172,76 €
--------------------------------------	----------------------

1.01.10.50 -Verwaltungsgebäude-

Maßnahme 1012 Energetische Sanierung Sitzungssäle

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
481.000,00 €	1.827,24 €	-479.172,76 €	18.000,00 €

Rückgabe der Mittel, da die Hochbauarbeiten zum Projekt noch nicht begonnen wurden. Für die Ermittlung und Detaillierung des Sanierungsziels erfolgt zunächst die Auftragserteilung für umfangreiche Untersuchung der Bausubstanz. Es folgt die Vorbereitung des Verhandlungsverfahrens für die Vergabe von Fach-/Planungsaufträgen.

7.4.2 Produktbereich 1.03 -Sicherheit, Ordnung und Verkehr-

Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	+204.000,00 €
---	----------------------

1.03.33.10 -Brand-, Zivil-, Katastrophen- u. Hochwasserschutz, Gefahrgutüberwachung-
Maßnahme 3027 Drehleiter DLRK Mühlheim

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
0,00 €	204.000,00 €	-204.000,00 €	0,00 €

Der Restbetrag in Höhe von 204.000,00 € wurde erst nach mängelfreier Abnahme freigegeben.

Auszahlungen für Baumaßnahmen	-510.244,50 €
--------------------------------------	----------------------

1.03.33.10 -Brand-, Zivil-, Katastrophen- u. Hochwasserschutz, Gefahrgutüberwachung-
Maßnahme 3018 Diverse Sanierungsmaßnahmen und Neubau Carport
Feuerwehrhaus Lämmerspiel

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
517.147,41 €	115.458,00 €	-401.689,41 €	401.689,41 €

Fortführung der Maßnahme – Sanierung des Außengeländes / Hofentwässerung sowie Erneuerung der Carports ausstehend.

1.03.33.10 -Brand-, Zivil-, Katastrophen- u. Hochwasserschutz, Gefahrgutüberwachung-
Maßnahme 3035 Umbau/Sanierung Feuerwehrhaus Dietesheim

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
90.000,00 €	0,00 €	-90.000,00 €	0,00 €

Derzeit noch Abstimmungsbedarf – Rückgabe der Mittel und Neueinstellung, da nicht mehr übertragbar.

Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sach- anlagevermögen u. immaterielle Anlagevermögen	-1.802.029,58 €
---	------------------------

1.03.33.10 -Brand-, Zivil-, Katastrophen- u. Hochwasserschutz, Gefahrgutüberwachung-
Maßnahme 1001 Neubeschaffung

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
268.800,00 €	81.547,22 €	-187.252,78 €	0,00 €

Aufgrund der späten Haushaltsfreigabe konnten die Investitionsmaßnahmen nicht im Jahr 2022 erfolgen.

1.03.33.10 -Brand-, Zivil-, Katastrophen- u. Hochwasserschutz, Gefahrgutüberwachung-
Maßnahme 3011 Notstromaggregat Feuerwehr Mhm.

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
147.200,00 €	0,00 €	-147.200,00 €	0,00 €

Bei der Maßnahmenplanung wurde im Rahmen einer Preiseinziehung und der Überlegung von verschiedenen Anforderungsszenarien die Maßnahme geändert und soll im Jahr 2024 erfolgen.

1.03.33.10 -Brand-, Zivil-, Katastrophen- u. Hochwasserschutz, Gefahrgutüberwachung-
Maßnahme 3038 Fahrzeug für Feuerwehr Mühlheim

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
834.500,00 €	9.367,24 €	-825.132,76 €	0,00 €

Aufgrund der enormen Lieferzeiten seitens des Fahrgestells, konnte die Maßnahme bisher nicht fortgesetzt werden.

1.03.33.10 -Brand-, Zivil-, Katastrophen- u. Hochwasserschutz, Gefahrgutüberwachung-
Maßnahme 3039 Abrollbehälter Schlauch Feuerwehr Mühlheim

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
270.000,00 €	0,00 €	-270.000,00 €	0,00 €

Aufgrund der späten Haushaltsfreigabe konnten die Investitionsmaßnahmen nicht im Jahr 2022 erfolgen.

1.03.33.10 -Brand-, Zivil-, Katastrophen- u. Hochwasserschutz, Gefahrgutüberwachung-Maßnahme 3041 MTW Lämmerspiel

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
60.000,00 €	0,00 €	-60.000,00 €	0,00 €

Aufgrund der enormen Preissteigerungen der Fahrzeughersteller, musste Budget erhöht werden und daher wurde die Maßnahme auf 2023 verschoben.

1.03.33.10 -Brand-, Zivil-, Katastrophen- u. Hochwasserschutz, Gefahrgutüberwachung-Maßnahme 3042 MTW Dietesheim

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
60.000,00 €	0,00 €	-60.000,00 €	0,00 €

Aufgrund der enormen Preissteigerungen der Fahrzeughersteller, musste Budget erhöht werden und daher wurde die Maßnahme auf 2023 verschoben.

1.03.33.10 -Brand-, Zivil-, Katastrophen- u. Hochwasserschutz, Gefahrgutüberwachung-Maßnahme 3044 Kompaktschlauchwaschanlage

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
85.000,00 €	0,00 €	-85.000,00 €	0,00 €

Irrtümliche Doppelplanung. Die Maßnahme wurde unter einer anderen Maßnahmennummer durchgeführt und abgeschlossen.

7.4.3 Produktbereich 1.04 -Sport und Kultur-

Auszahlungen für Baumaßnahmen	-253.652,72 €
--------------------------------------	----------------------

1.04.40.50 -Heimatspflege-Maßnahme 4028 Dachreparatur Altes Feuerwehrhaus Lämmerspiel

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
40.000,00 €	0,00 €	-40.000,00 €	0,00 €

Aufgrund der späten Haushaltsfreigabe konnte das Projekt nicht wie vorgesehen begonnen werden, es wurden keine Mittel verausgabt.

1.04.42.20 -Sportzentrum Anton-Dey-Straße-Maßnahme 4030 Umbau Tennisplatz zum Kunstrasenspielfeld

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
190.000,00 €	0,00 €	-190.000,00 €	190.000,00 €

Aufgrund der späten Haushaltsfreigabe konnte das Projekt nicht wie vorgesehen begonnen werden, es wurden keine Mittel verausgabt.

Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen u. immaterielle Anlagevermögen	-1.253.168,79 €
---	------------------------

1.04.42.30 -Sportanlage Lämmerspiel-
Maßnahme 4027 Investitionszuschuss für Sportanlage Lämmerspiel

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
1.135.200,00 €	21.313,50 €	-1.113.886,50 €	1.113.800,00 €

Der 1. Bauabschnitt konnte erst in 2022 abgeschlossen werden, sodass die bereitgestellten Mittel für den 2. Bauabschnitt nach 2023 übertragen werden.

1.04.42.40 -Sportanlage Dietesheim-
Maßnahme 4029 Investitionszuschuss für Sportanlage Dietesheim

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
100.000,00 €	0,00 €	-100.000,00 €	100.000,00 €

Durch die späte Genehmigung des Haushalts für 2022 im November konnte die Maßnahme nicht begonnen werden und die Mittel werden in das Haushaltsjahr 2023 übertragen.

7.4.4 Produktbereich 1.05 -Jugend und Soziales-

Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.410.992,31 €
--------------------------------------	------------------------

1.05.51.20 -Kindertageseinrichtung Markwald-
Maßnahme 5025 Kita Markwald Umbau OG

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
381.389,40 €	149.331,69 €	-232.057,71 €	232.057,71 €

Die Baumaßnahme beinhaltet ergänzend zu den Umbaumaßnahmen weitere Sanierungsarbeiten wie die Küche mit Gewerbekücheneinrichtung und Freianlagen (diese in Verbindung mit FB VI). Maßnahmen sind zum Teil an die Sommerschließzeit gebunden und weiterhin fortlaufend.

1.05.51.30 -Kindertageseinrichtung Raabestraße-
Maßnahme 5916 Umbau und Sanierung Kita Raabestraße

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
346.531,82 €	24.544,16 €	-321.987,66 €	321.987,66 €

In 2022 Abschluss der Arbeiten im Gebäude - im Anschluss Fortführung der Maßnahme zur Umgestaltung des Außengeländes (FB VI), Planungsauftrag erteilt.

1.05.51.50 -Kindertageseinrichtung Schlesierstraße-
Maßnahme 5040 Kita Schlesierstraße Sanierung Dach

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
100.000,00 €	0,00 €	-100.000,00 €	0,00 €

Aufgrund der späten Haushaltsfreigabe konnten die Investitionsmaßnahmen nicht im Jahr 2022 erfolgen.

1.05.51.80 -Kindertageseinrichtungen-
Maßnahme 5034 Erweiterung bestehender Gebäude

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
1.138.711,16 €	578.174,70 €	-560.536,46 €	560.536,46 €

Die Maßnahme deckt ergänzend die Neugestaltung des angrenzenden Spielplatzes ab. Planung liegt vor. Umsetzung folgt. Restarbeiten am Kitabestandsgebäude laufen noch.

1.05.51.90 -Kindertageseinrichtung Kindervilla Basalto-
Maßnahme 5041 Diverse Sanierungsmaßnahmen

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
75.000,00 €	5.973,80 €	-69.026,20 €	69.026,20 €

Ausführung in 2022 aus haushaltsrechtlichen Gründen nicht möglich - Auftragserteilungen jedoch erfolgt.

1.05.51.91 -Schulbetreuung Markwald-Kids-
Maßnahme 5022 Planungskosten Markwaldschule

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
127.025,09 €	1.830,93 €	-125.194,16 €	27.000,00 €

Mittel waren für Anpassarbeiten des Außengeländes an Freiflächen der Schule vorgesehen. Durch Abschluss der Kooperationsvereinbarung mit dem Kreis Offenbach ist die Verantwortlichkeit an selben übergegangen.

1.05.51.92 -Kindertageseinrichtung Wilhelm-Busch-Straße-
Maßnahme 5029 Planung-/Baukosten Kita Wilhelm-Busch-Straße

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
200.000,00 €	14.310,30 €	-185.689,70 €	100.000,00 €

Rückgabe der Mittel nach Abrechnung des Bauvorhabens - Teilabrechnungen für Außengelände noch offen.

1.05.51.95 -Schulbetreuung Rote-Warte-Kids-
Maßnahme 5037 Schulbetreuung Rote-Warte

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
1.810.035,85 €	23.449,92 €	-1.786.585,93 €	1.786.585,93 €

Umsetzung der Baumaßnahme ist noch nicht vollständig abgeschlossen. Der Kreis Offenbach. Die Kosten sind durch den Kreis Offenbach nicht fest dargestellt und nicht abgerechnet. Mittelbereitstellung gem. Kooperationsvereinbarung. Teilzahlungen an den Kreis weiterhin noch offen.

1.05.58.10 -Jugendförderung-
Maßnahme 5007 Sanierung Haus der Jugend

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
39.000,00 €	0,00 €	-39.000,00 €	0,00 €

Ausführung in 2022 aus haushaltsrechtlichen Gründen nicht möglich - Rückgabe der Mittel und Neueinstellung in HH 2023 aufgrund erheblicher Kostensteigerungen in den Gewerken.

Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen u. immaterielle Anlagevermögen	-381.724,20 €
---	----------------------

1.05.51.80 -Kindertageseinrichtungen-
Maßnahme 5038 Investitionszuschuss Arche Noah

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
200.000,00 €	0,00 €	-200.000,00 €	100.000,00 €

Hierbei handelt es sich um die Umbaumaßnahme in der Kindertageseinrichtung „Arche Noah“. Diese Maßnahme ist schon länger in Planung. Die voraussichtliche Umsetzung findet in 2023 statt. Deshalb wurden die Gelder noch nicht abgerufen.

1.05.59.10 -Wohnungsfürsorge-
Maßnahme 6002 Investitionszuschuss Wohnbau GmbH (Fehlbelegungsabgabe)

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
53.000,00 €	0,00 €	-53.000,00 €	53.000,00 €

Bei der Verwendung der Einnahmen aus der Fehlbelegungsabgabe wird, zur Förderung eines Objektes der Wohnbau, ein Förderbetrag benötigt, den wir in der Höhe nach einem Jahr nicht zur Verfügung haben.

Wir beteiligen uns normalerweise bei einer Förderung der WI-Bank. Der von uns beizusteuende Betrag richtet sich fest nach der Förderdauer (10 Jahre) und den Quadratmeterzahlen des betreffenden Objektes und kann von uns nicht geändert werden. Im Jahr 2022 bot sich kein Förderobjekt an, für das wir genügend angesparte Mittel zur Verfügung hatten. Daher haben wir die vorhandenen 53 T€ von 2022 nach 2023 übertragen.

Bei dem aktuell geplanten Projekt (Müllerweg 13a) kommen wir auf einen Förderbetrag von ca. 78 T€. Dieser Betrag ist durch die Übertragung auf der Buchungsstelle vorhanden und auch aus den Einnahmen bis 31.12.2022 angespart.

7.4.5 Produktbereich 1.06 -Umwelt, Tiefbau u. Stadtreinigung-

Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	-583.599,18 €
--	----------------------

1.06.60.10 -Gemeindestraßen-
Maßnahme 6081 Landeszuschuss- Barrierefreier Umbau Bushaltestellen
Stadtgebiet

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
250.000,00 €	56.400,00 €	-193.600,00 €	0,00 €

Die Höhe der Zuschussauszahlung legt der Zuwendungsgeber Hessen Mobil gem. seiner Haushaltslage und anhand von Bescheiden fest. Ursprünglich sollten gem. Änderungsbescheid vom 14.06.22 Zuschüsse i.H.v. 117.000 € in 2022 ausgezahlt werden. Aus Gründen des Rückbehaltungsrechtes wurde eben nur jene 56.400 € ausgezahlt. Die Differenz bzw. der zurückbehaltende Betrag i.H.v. 60.600 € aus 2022 soll dann zusammen mit der Schlußrate i.H.v. 100.000 € in 2023 gem. Änderungsbescheid vom 05.04.2023 „fließen“.

1.06.60.10 -Gemeindestraßen-
Maßnahme 6105 Neubau R 18 Steg Brückenmühle

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
120.000,00 €	0,00 €	-120.000,00 €	0,00 €

Die Baumaßnahme befindet sich noch in der Planungsphase. Die Fördermittel werden erst mit Fertigstellung der Brücke bzw. Abschluss und Schlussrechnung der Baumaßnahme ausgezahlt.

1.06.61.50 -Umwelt-
Maßnahme 6111 Projekte Klimakommune

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
270.000,00 €	0,00 €	-270.000,00 €	0,00 €

Die Anmeldung dieser Einnahmen aus Fördermitteln ist im Zuge der Haushaltsberatungen gemäß Stadtverordnetenbeschluss vom März 2022 erfolgt.

Aufgrund der späten Haushaltsfreigabe, wegen fehlender inhaltlicher Vorgaben sowie aus Mangel an personellen Ressourcen wurden keine entsprechenden Ausgaben getätigt und somit auch keine Fördermittel eingenommen.

**Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken
und Gebäuden**
-784.897,65 €
**1.06.60.10 -Gemeindestraßen-
Maßnahme 6105 Neubau R 18 Steg Brückenmühle 01.01.2022**

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
222.000,00 €	15.479,78 €	-206.520,22 €	206.500,00 €

Die Baumaßnahme befindet sich aufgrund langer Genehmigungsprozesse noch in der Planungsphase.

**1.06.60.10 -Gemeindestraßen-
Maßnahme 6113 Innenstadtmobiliar Zuschussprogramm Förderung
Innenstadt**

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
60.000,00 €	3.741,10 €	-56.258,90 €	0,00 €

Die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen. Im ersten Schritt wurden für die Planung verschiedenen Beteiligungsprozesse (u.a. Onlinebefragung) durchgeführt.

**1.06.60.40 -Parkplatzeinrichtungen-
Maßnahme 6112 Parkplatz Brückenmühle Klimaoptimierung**

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
150.000,00 €	0,00 €	-150.000,00 €	0,00 €

Die Anmeldung der Mittel ist im Zuge der Haushaltsberatung gemäß Stadtverordnetenbeschluss vom März 2022 erfolgt. Aufgrund der späten Haushaltsfreigabe, wegen fehlender inhaltlicher Vorgaben und aus Mangel an personellen Ressourcen wurden keine entsprechenden Ausgaben getätigt.

**1.06.61.50 -Umwelt-
Maßnahme 6110 Projekte Klimakommune**

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
300.000,00 €	0,00 €	-300.000,00 €	0,00 €

Die Anmeldung dieser Mittel ist im Zuge der Haushaltsberatungen gemäß Stadtverordnetenbeschluss vom März 2022 erfolgt.

Aufgrund der späten Haushaltsfreigabe, wegen fehlender inhaltlicher Vorgaben und aus Mangel an personellen Ressourcen wurden keine entsprechenden Ausgaben getätigt.

Auszahlungen für Baumaßnahmen**-8.669.445,20 €**
**1.06.60.10 -Gemeindestraßen-
Maßnahme 118 Planungskosten Verkehr**

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
50.000,00 €	0,00 €	-50.000,00 €	0,00 €

Das Projekt wurde nicht umgesetzt.

**1.06.60.10 -Gemeindestraßen-
Maßnahme 127 Ausbau Brückenstraße**

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
488.400,00 €	4.167,50 €	-484.232,50 €	484.200,00 €

Für die Maßnahme wurden zusätzliche Mittel in 2022 eingestellt. Wegen der verspäteten Vorlage der Haushaltsgenehmigung 2022 konnte erst Ende 2022 neu ausgeschrieben werden. Somit verschiebt sich die Umsetzung nach 2023.

**1.06.60.10 -Gemeindestraßen-
Maßnahme 130 Ausbau Büttnerstraße**

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
260.000,00 €	0,00 €	-260.000,00 €	0,00 €

Die Umsetzung der Maßnahme wurde aufgrund anderer Prioritäten und nicht ausreichenden personellen Kapazitäten verschoben.

**1.06.60.10 -Gemeindestraßen-
Maßnahme 133 Ausbau Dammstraße**

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
616.000,00 €	25.736,54 €	-590.263,46 €	80.000,00 €

Aufgrund der späten Haushaltsfreigabe konnte das Projekt nicht wie vorgesehen ausgeschrieben werden. Die Umsetzung der Maßnahme wurde nach 2023 verschoben.

**1.06.60.10 -Gemeindestraßen-
Maßnahme 158 Fahrbahnerneuerung Gutenbergstraße**

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
190.000,00 €	4.210,22 €	-185.789,78 €	185.700,00 €

Aufgrund der späten Haushaltsfreigabe konnte das Projekt nicht wie vorgesehen ausgeschrieben werden. Die Umsetzung der Maßnahme wurde nach 2023 verschoben.

1.06.60.10 -Gemeindestraßen-
Maßnahme 186 Ausbau Leonhardstraße

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
671.500,00 €	8.330,85 €	-663.169,15 €	663.100,00 €

Im Zuge der Baumaßnahme ist vorgesehen, auch die Versorgungsleitungen Gas und Wasser als Gemeinschafts-Baumaßnahme mit den Stadtwerken Mühlheim am Main zu erneuern (verpflichtend gemäß Konzessionsvertrag). Die Maßnahme konnte in 2022 nicht umgesetzt werden.

1.06.60.10 -Gemeindestraßen-
Maßnahme 614 Querschnittsoptimierung Bornweg

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
147.000,00 €	0,00 €	-147.000,00 €	10.000,00 €

Diese Baumaßnahme steht in Zusammenhang mit der Maßnahme „Verkehrsoptimierung Schulumfeld Thomas-Mann-Straße“ (Maßnahme Nr. 638). Hier stehen noch Abstimmungen mit der Geschwister-Scholl-Schule aus. Außerdem verfolgt der Kreis Offenbach seit Jahren Überlegungen zum Bau einer Betreuung auf dem Schulgelände. Mögliche Bautätigkeiten müssten über die Thomas-Mann-Straße erfolgen, so dass ein Umbau erst sinnvoll erscheint, wenn Klarheit über die Aktivitäten des Kreises besteht.

1.06.60.10 -Gemeindestraßen-
Maßnahme 638 Verkehrsoptimierung Schulumfeld Thomas-Mann-Straße

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
404.000,00 €	71,40 €	-403.928,60 €	30.000,00 €

Es stehen noch Abstimmungen mit der Geschwister-Scholl-Schule zur Variantengestaltung aus. Außerdem verfolgt der Kreis Offenbach seit Jahren Überlegungen zum Bau einer Betreuung auf dem Schulgelände. Mögliche Bautätigkeiten müssten über die Thomas-Mann-Straße erfolgen, so dass ein Umbau erst sinnvoll erscheint, wenn Klarheit über die Aktivitäten des Kreises besteht.

1.06.60.10 -Gemeindestraßen-
Maßnahme 834 Erneuerung Schumacherstraße

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
743.000,00 €	4.462,50 €	-738.537,50 €	0,00 €

Aufgrund der verspäteten Haushaltsfreigabe (fehlende Mittel), der noch nicht abgeschlossenen Planung und der noch offenen Beteiligung seitens der Stadtwerke, konnte die Maßnahme in 2022 nicht beginnen. Hiernach verschiebt sich die Umsetzung nach 2025.

1.06.60.10 -Gemeindestraßen-
Maßnahme 6081 Barrierefreier Umbau Bushaltsstellen Stadtgebiet

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
445.500,00 €	16.230,24 €	-429.269,76 €	429.269,76 €

Für die Maßnahme wurden zusätzliche Mittel in 2022 eingestellt. Wegen der verspäteten Vorlage der Haushaltsgenehmigung 2022 konnte erst Ende 2022 neu ausgeschrieben werden. Somit verschiebt sich die Umsetzung nach 2023.

1.06.60.10 -Gemeindestraßen-
Maßnahme 6082 Einrichtung einstreifige Verkehrsführung B 43-Nord

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
320.000,00 €	0,00 €	-320.000,00 €	270.000,00 €

Aufgrund der späten Haushaltsfreigabe konnte das Projekt nicht wie vorgesehen weitergeführt werden.

1.06.60.10 -Gemeindestraßen-
Maßnahme 6084 Barrierefreier Umbau Gehwege an Lichtsignalanlagen B43 Süd

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
155.000,00 €	0,00 €	-155.000,00 €	155.000,00 €

Die Maßnahme wurde von Hessen Mobil ausgeführt und auch beendet. Die Rechnungslegung an uns steht trotz Aufforderung aus.

1.06.60.10 -Gemeindestraßen-
Maßnahme 6094 Straßenausbau Offenbacher Weg

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
312.300,00 €	71,40 €	-312.228,60 €	312.200,00 €

Aus Kapazitätsgründen konnte die Baumaßnahme nicht bearbeitet werden.

1.06.60.10 -Gemeindestraßen-
Maßnahme 6099 Ausbau Straße Donsenhard

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
780.000,00 €	0,00 €	-780.000,00 €	50.000,00 €

Das Umlegungsverfahren ist noch nicht abgeschlossen.

1.06.60.10 -Gemeindestraßen-
Maßnahme 6106 Ausbau Dieselstraße/Industriestraße

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
240.000,00 €	0,00 €	-240.000,00 €	0,00 €

Baumaßnahme konnte aufgrund fehlender Kapazitäten nicht bearbeitet werden.

1.06.60.20 -Abwasserbeseitigung-
Maßnahme 127 Ausbau Brückenstraße

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
98.000,00 €	1.333,39 €	-96.666,61 €	96.600,00 €

Wegen erfolgloser Ausschreibung (kein Angebot) wird die Maßnahme in 2023 erneut ausgeschrieben.

1.06.60.20 -Abwasserbeseitigung-
Maßnahme 133 Ausbau Dammstraße

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
447.000,00 €	763,46 €	-446.236,54 €	25.000,00 €

Die Baumaßnahme soll als Gemeinschafts-Baumaßnahme mit den Stadtwerken Mühlheim am Main ablaufen (Erneuerung Gas- und Trinkwasserleitungen). Die Maßnahme konnte in 2022 nicht umgesetzt werden.

1.06.60.20 -Abwasserbeseitigung-
Maßnahme 158 Fahrbahnerneuerung Gutenbergstraße

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
265.000,00 €	11.364,56 €	-253.635,44 €	253.600,00 €

Aufgrund der späten Haushaltsfreigabe konnte das Projekt nicht wie vorgesehen ausgeschrieben werden. Die Umsetzung der Maßnahme wurde nach 2023 verschoben.

1.06.60.20 -Abwasserbeseitigung-
Maßnahme 186 Ausbau Leonhardstraße

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
312.600,00 €	6.732,92 €	-305.867,08 €	305.800,00 €

Die Baumaßnahme soll als Gemeinschafts-Baumaßnahme mit den Stadtwerken Mühlheim am Main ablaufen (Erneuerung Gas- und Trinkwasserleitungen). Die Maßnahme konnte in 2022 nicht umgesetzt werden.

1.06.60.20 -Abwasserbeseitigung-
Maßnahme 6052 Ausbau Kanal Donsenhard

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
800.000,00 €	0,00 €	-800.000,00 €	20.000,00 €

Das Umlegungsverfahren ist noch nicht abgeschlossen.

1.06.60.20 -Abwasserbeseitigung-
Maßnahme 6106 Ausbau Dieselstraße/Industriestraße 01.01.2022

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
95.000,00 €	0,00 €	-95.000,00 €	0,00 €

Baumaßnahme konnte aufgrund fehlender Kapazitäten nicht bearbeitet werden.

1.06.61.10 -Kinderspielplätze-
Maßnahme 6088 Bürgerpark/Generationenspielplatz

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
255.400,00 €	75.413,08 €	-179.986,92 €	179.900,00 €

Das beauftragte Unternehmen hat die Schlussrechnung für das Projekt nicht eingereicht, von daher wurden keine Auszahlungen getätigt.

1.06.61.10 -Kinderspielplätze-
Maßnahme 6107 Feuerwehrspielplatz

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
170.000,00 €	0,00 €	-170.000,00 €	25.000,00 €

Aufgrund der späten Haushaltsfreigabe konnte das Projekt nicht wie vorgesehen begonnen werden, es wurden keine Mittel verausgabt.

1.06.61.10 -Kinderspielplätze-
Maßnahme 6108 Walderlebnispfad

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
70.000,00 €	0,00 €	-70.000,00 €	0,00 €

Die Mittel wurden in Zusammenhang mit einem entsprechenden Prüfantrag aus der Stadtverordnetenversammlung vorsorglich für die Realisierung eines Walderlebnispfades eingestellt. In der Stadtverordnetensitzung vom 14.07.2022 wurde unter TOP 20 der Antrag, den Walderlebnispfad einzurichten, mehrheitlich abgelehnt. Das Projekt wird von daher nicht realisiert.

1.06.64.10 -Bauhof-
Maßnahme 6090 Planungs- u. Baukosten Neubau Bauhof

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
50.000,00 €	0,00 €	-50.000,00 €	0,00 €

Derzeit noch Abstimmungsbedarf – Rückgabe der Mittel und Neueinstellung, da nicht mehr übertragbar

1.06.67.10 -Müllbeseitigung-
Maßnahme 6100 Anschlusskosten Wertstoffhof

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
113.700,00 €	0,00 €	-113.700,00 €	113.700,00 €

Die Planung/Abstimmung erfolgte intern, die Maßnahme konnte aber aufgrund nicht ausreichender Haushaltsmittel, späte Haushaltsfreigabe, nicht wie vorgesehen umgesetzt werden.

Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen u. immaterielle Anlagevermögen	-324.390,55 €
---	----------------------

1.06.61.10 -Kinderspielplätze-
Maßnahme 6001 Modernisierung Spielplätze (Spielgeräte)

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
83.100,00 €	0,00 €	-83.100,00 €	45.000,00 €

Aufgrund der späten Haushaltsfreigabe und langer Lieferzeiten der Spielgeräteelieferanten konnten die geplanten Projekte zur Erneuerung von Spielgeräten nicht wie geplant realisiert werden.

1.06.61.10 -Kinderspielplätze-
Maßnahme 6104 Modernisierung Biebercamp

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
222.800,00 €	13.549,37 €	-209.250,63 €	209.200,00 €

Wegen Verzögerungen im Bürgerbeteiligungsprozess aufgrund von Beschränkungen im Zusammenhang mit Corona konnte die Planung und Vergabe nicht im geplanten Zeitraum in 2022 fortgeführt werden.

Produktbereich 1.17 -Stadtentwicklung, Hochbau und Liegenschaften-

Einz. aus Abgängen v. Vermögensgegenst. d. Sachanlageverm. und des immateriellen Anlagevermögens	-1.822.640,00 €
---	------------------------

1.17.20.10 -Liegenschaftsverwaltung-
Maßnahme 6049 Grundstückserlöse aus Baulandumlegungsverfahren

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
2.000.000,00 €	0,00 €	-2.000.000,00 €	0,00 €

Da sogenannte Vorabregelungen im Gewerbegebiet Donsenhard sowie diverse vereinfachte Umlegungsverfahren aus unterschiedlichen Gründen nicht durchgeführt werden konnten, wurden auch keine Erlöse erzielt.

Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden**-8.130.119,00 €**

1.17.20.10 -Liegenschaftsverwaltung-

Maßnahme 6050 Verfahrenskosten aus Baulandumlegungsverfahren

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
7.500.000,00 €	0,00 €	-7.500.000,00 €	0,00 €

Auch im Jahr 2022 sollten sogenannte Vorabregelungen im Gewerbegebiet Donsenhard sowie diverse vereinfachte Umlegungsverfahren durchgeführt werden. Diese Verfahren nehmen einige Zeit in Anspruch, da abschließend geklärt werden muss, ob Eigentümer der Grundstücke die Flächen tatsächlich abgeben oder sich Betriebe zur Erweiterung entschließen. Deshalb konnten die im Jahr 2022 angedachten Verfahren bzw. Umlegungen nicht umgesetzt werden.

1.17.20.40 -Bebaute Grundstücke-

Maßnahme 1703 Umbau und Sanierung von bebauten Grundstücken

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
520.300,00 €	119.553,59 €	-400.746,41 €	150.000,00 €

Die Maßnahme des Umbaus der alten Seniorentagesstätte zur Kindertagesstätte in der Sudetenstraße 9-11 wurde im Jahre 2021 begonnen und im Jahr 2022 abgeschlossen. Im Zuge dessen wurden 2021 Mittel übertragen, die letztlich aufgrund von geringeren Kosten nicht in Gänze benötigt wurden. Des Weiteren war zum damaligen Zeitpunkt auch noch eine Sanierung der Wohnhäuser in der Bürgermeister-Beheim-Str. 13 und Sudetenstraße 9-11 vorgesehen, die allerdings nunmehr an die Wohnbau Mühlheim am Main GmbH verkauft werden sollen. Deshalb kann auch der dringend von den Walddwergen benötigte Personalraum im Haus in der Sudetenstraße b.a.w. nicht zur Verfügung gestellt werden.

1.17.20.50 -Unbebaute Grundstücke-

Maßnahme 6019 Erwerb von Grundstücken

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
100.000,00 €	0,00 €	-100.000,00 €	0,00 €

Um handlungsfähig für Grundstücksankäufe zu sein, werden fortwährend Mittel etatziert. Im Jahr 2022 ergab sich diesbezüglich allerdings keine passende Gelegenheit bzw. wurde der Stadt kein attraktives Grundstück angeboten.

Auszahlungen für Baumaßnahmen**-236.586,90 €**

1.17.20.40 -Bebaute Grundstücke-

Maßnahme 1701 Sanierung und Umnutzung Brückenmühle

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
221.936,82 €	140.975,08 €	-80.961,74 €	80.961,74 €

Fortführung des Projektes - weitere Aufträge erteilt.

1.17.20.60 -Friedhöfe-
Maßnahme 6024 Investitionen Friedhofskonzept

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
333.903,75 €	68.526,27 €	-265.377,48 €	265.377,48 €

Fortführung des Projektes - weitere Aufträge erteilt.

1.17.20.60 -Friedhöfe-
Maßnahme 6095 Sanierung Waldfriedhof

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
50.000,00 €	0,00 €	-50.000,00 €	0,00 €

Rückgabe der Mittel, Planung und Ausführung des Projektes verschoben.

Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen u. immaterielle Anlagevermögen	-372.760,52 €
---	----------------------

1.17.20.30 -Willy-Brandt-Halle-
Maßnahme 1708 Investitionszuschuss

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
324.600,00 €	78.277,76 €	-246.322,24 €	246.300,00 €

Diverse Maßnahmen (Instandsetzung Rauchwärmeabzugsanlage, Umbau Elektroverteilung, Erweiterung IT-Infrastruktur oder Renovierung der Sanitäranlagen) konnten im Jahr 2022 noch nicht komplett abgeschlossen werden. Diese Maßnahmen werden im Jahr 2023 weitergeführt.

7.4.6 Produktbereich 1.07 -Sonderbereich-

Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-18.421.950,00 €
--	-------------------------

1.07.74 -Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft-

Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung	Ermächtigung
26.321.950,00 €	7.900.000,00 €	18.421.950,00 €	10.106.000,00 €

Aufgrund der späten Haushaltsgenehmigung kam es bei vielen Investitionen und somit bei der Finanzierung zu Verschiebungen.

Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und Inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-696.687,30 €
---	----------------------

Da weniger Darlehensaufnahmen erfolgten, ist auch die Tilgung geringer.

7.5 Vermögensentwicklung

		lfd. Jahr in T€	Vorjahr in T€	Abweichung in T€
	AKTIVA			
1	Anlagevermögen	191.311	191.928	-617
1.1	Immat. Vermögensgegenstände	1.189	909	280
1.2	Sachanlagevermögen	140.282	141.120	-838
1.3/1.4	Finanzanlagevermögen/Sparkasse	49.840	49.899	-59
2	Umlaufvermögen	20.963	16.096	4.867
2.3	Forderungen / Sonst. VG	8.772	9.421	-649
2.5	Flüssige Mittel	12.191	6.675	5.516
3	Aktive RAP	1.113	1.181	-68
	Summe	213.387	209.205	4.182

		lfd. Jahr in T€	Vorjahr in T€	Abweichung in T€
	PASSIVA			
1	Eigenkapital	111.429	111.495	-66
2	Sonderposten	14.582	14.750	-168
3	Rückstellungen	14.660	15.586	-926
4	Verbindlichkeiten	67.983	62.627	5.356
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	57.411	51.332	6.079
4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen u. Investitionszuweisungen u. -zuschüssen, Investitionsbeiträgen	97	49	48
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.007	665	342
4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	277	291	-14
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen u. gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, u. Sondervermögen	222	470	-248
4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	8.968	9.819	-851
5	Passive RAP	4.733	4.747	-14
	Summe	213.387	209.205	4.182

Die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen gliedern sich entsprechend der Darstellung im Anlagespiegel (siehe 6.1 Übersichten - Übersicht über den Stand des Anlagevermögens).

AKTIVA

Anlagevermögen

Die wesentlichen Zu-/Abgänge bzw. Abschreibungen zeigen sich wie nachstehend:

Die immateriellen Vermögensgegenstände haben sich u.a. durch die Verkehrsstudie um 280 T€ erhöht.

Der Buchwert für Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken hat sich um die Abschreibungen auf 27,4 Mio. € vermindert.

Im Bereich Sachanlagen im Gemeingebrauch/Infrastrukturvermögen ist eine Erhöhung der Buchwerte um 225 T€ aufzuzeigen. Ursächlich hierfür ist im Wesentlichen die Fertigstellung.

Die anderen Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung haben sich um 79 T€ vermindert.

Für geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau hat sich der Buchbestand von rd. 8.434 T€ auf rd. 8.612 T€ erhöht. Die wesentlichen Projekte in 2022 (>100 T€) sind:

Investitionszuschuss Sportanlage Lämmerspiel	2.186 T€
Erweiterung Kita Bornweg	1.549 T€
Schulbetreuung Rote-Warte	1.063 T€
Erneuerung Müllerweg -Brücke-	937 T€
Barrierefreier Umbau Bushaltestellen	758 T€
Umbau EG bzw. Anbau Sudetenstraße 9-11 zu einer Kita	524 T€
Sanierung Brückenmühle	509 T€
Sanierung FW Haus Lämmerspiel + Neubau Carport	240 T€
Umbau Kita Markwald	178 T€
Umbau/Sanierung Kita Raabestraße	110 T€
AIB Bürgerhaus - TGA Elektro- und Sicherheitstechnik	106 T€

Die Abschreibungen des Haushaltsjahres für die Immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen belaufen sich auf 3.126 T€.

Das Finanzanlagevermögen hat durch die planmäßige Tilgung der Ausleihungen um 59 T€ abgenommen.

Forderungen

Die Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und –zuschüssen und Investitionsbeiträgen haben sich um 646 T€ vermindert.

Zum einen resultiert das aus der Abnahme des Landesausgleichsstocks (Verrechnung Hessenkasse -574 T€) und zum anderen aus der Abnahme der KIP-Förderungen (-72 T€).

Die Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben haben sich um rd. 768 T€ aufgrund höherer Gewerbesteuerforderungen (545 T€) erhöht.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind im Vergleich zum Vorjahr um 143 T€ gesunken. Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen sind um 685 T€ gesunken. Im Wesentlichen beinhaltet diese Forderung die Konzessionsabgabe (2021 + 2022) und die Abwassergebühren für das Jahr 2022.

Die sonstigen Vermögensgegenstände haben sich um 58 T€ vermindert.

Flüssige Mittel

Die Darstellung der flüssigen Mittel zeigen eine Erhöhung um 5,5 Mio. €.

Aktive RAP

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 68 T€ durch Auflösung vermindert.

Dort werden ein Zuschuss in Höhe von 520 T€, die Beamtenbezüge Dezember 2022 in Höhe von 39 T€, der Umbau des MAN-Gebäudes Borsigstraße von 382 T€ sowie EDV-Verträge (171 T€) abgegrenzt.

P A S S I V A

Eigenkapital

Das Eigenkapital vermindert sich um den Jahresverlust (-66 T€).

Sonderposten

Der Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse hat gegenüber dem Vorjahr um 251 T€ abgenommen. Hier stehen Zugängen von 373 T€, Auflösungen von 624 T€ gegenüber. Die Zugänge beinhalten im Wesentlichen einen Zuschuss für die Drehleiter.

Die Auflösung der Sonderposten erfolgt über den gleichen Zeitraum (Nutzungsdauer) wie das bezuschusste Anlagegut.

Der Sonderposten für den Gebührenhaushalt erhöht sich um 84 T€. Die Aufteilung ist der Anlage 6.5 Entwicklung der Sonderposten für den Gebührenaussgleich zu entnehmen.

Rückstellungen

Die Rückstellungen gliedern sich entsprechend der Darstellung der Übersicht über den Stand der Rückstellungen (siehe Anhang zum Jahresabschluss, Anlage 6.4 Übersichten - Rückstellungsspiegel).

Die Abnahme um 926 T€ ist im Wesentlichen auf die Abnahme der Rückstellung für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen sowie der Pensionsrückstellungen zurückzuführen.

Verbindlichkeiten

Die Erhöhung der Verbindlichkeiten um 5.356 T€ resultiert hauptsächlich aus dem Anstieg der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen.

Passive RAP

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten, wo die Grabnutzungsgebühren abgegrenzt werden, hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 14 T€ vermindert.

7.6 Kennzahlen

Anlagevermögen					
Anlagenintensität	=			VJ	2022
Anlagevermögen	x 100 %	AV		191.928	191.311
Bilanzsumme		Bilanzsumme		209.205	213.387
		Anlagenintensität		91,70%	89,65%
		Veränderung zu VJ		1,90%	-2,05%

Die Anlagenintensität spiegelt die Bedeutung des Anlagevermögens im Verhältnis zu den übrigen Teilen der Aktivseite der Bilanz wider.

Anlagenabnutzungsgrad I	=			VJ	2022
Kumulierte AfA	x 100 %	Kumulierte AfA		74.131	76.876
AK/HK des Anlagevermögens		AK / HK des AV		215.251	217.157
		Abnutzungsgrad I		34,40%	35,40%
		Veränderung zu VJ		0,30%	1,00%

Der Abnutzungsgrad spiegelt das Verhältnis von Abschreibungen und Anschaffungskosten der Anlagegüter wider. Je höher der Abnutzungsgrad der Anlagegüter ist, umso weniger ist das Anlagevermögen in der Lage seine Aufgaben zu erfüllen.

Eigenkapital

Eigenkapitalquote	=		EB	VJ	2022
Eigenkapital	x 100 %	Eigenkapital	114.036	111.495	111.429
Bilanzsumme		Bilanzsumme	178.646	209.205	213.387
		Eigenkapitalquote	63,80%	53,30%	52,22%
		Veränderung zu VJ		0,20%	-1,08%

Die Eigenkapitalquote zeigt, wie hoch der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital ist. Je höher die Eigenkapitalquote, umso höher ist die finanzielle Stabilität. Die Erhöhung der Eigenkapitalquote entsteht durch das positive Jahresergebnis.

Ergebnisrechnung							
Steuerquote	=				VJ	2022	
				Steuererträge	34.698	38.797	
Steuern	x 100 %			Summe ordentl. Erträge	70.294	76.891	
Ordentl. Erträge				Steuerquote	49,40%	50,46%	
				Veränderung zu VJ	-8,80%	1,06%	
Personalaufwandsquote I	=				VJ	2022	
				Personalaufwand	20.138	21.569	
Personalaufwand	x 100 %			Summe ordentl. Aufwand	70.111	76.420	
Ordentl. Aufwendungen				Personalaufwandsquote I	28,70%	28,22%	
				Veränderung zu VJ	0,10%	-0,48%	
Personalaufwandsquote II					VJ	2022	
				Personal-/Versorg.aufwand	20.964	22.589	
Personalaufw./Versorg.	x 100 %			Summe ordentl. Aufwand	70.111	76.420	
Ordentl. Aufwendungen				Personalaufwandsquote I	29,90%	29,56%	
				Veränderung zu VJ	0,00%	-0,34%	
Zinsaufwandsquote					VJ	2022	
				Zinsaufwand	852	894	
Finanzaufwendungen	x 100 %			Summe ordentl. Aufwand	70.111	76.420	
Ordentl. Aufwendungen				Zinsaufwandsquote	1,20%	1,17%	
				Veränderung zu VJ	-0,30%	-0,03%	

7.7 Ausblick / Risiken

Der Jahresabschluss 2022 ist geprägt durch relativ hohe Zahlungen auf den Anteil der Einkommensteuer sowie die Gewerbesteuer und die sehr späte Haushaltsgenehmigung am 18. November 2022. Durch die vorläufige Haushaltsführung konnten nur die gesetzlich vorgegebenen Aufgaben erfüllt werden und viele Ansätze wurden nicht in Anspruch genommen. Außerdem fehlten politische Vorgaben (z.B. bei Stadtentwicklung und Klimaschutz) zur Realisierung, was zu Minderausgaben führte.

Zukünftig bleibt in Mühlheim die Haushaltslage sehr angespannt. Die Planung für 2023 wurde mit Inflations- und Teuerungsraten fortgeschrieben, ebenso sind moderate Tarifierhöhungen berücksichtigt. Der Tarifabschluss wird deshalb die Haushaltslage der Stadt weiter verschlechtern. Eine Verbesserung scheint erst mit dem Rechtsanspruch und der anteiligen Finanzierung der Schulkindbetreuung ab 2026 in Sicht.

Weiterhin kommen große Herausforderungen aufgrund der hohen Inflation und der Energiepreiskrise auf die Stadt Mühlheim zu. Es gilt eine Infrastruktur zu schaffen, die für alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibenden die besten Voraussetzungen für ein Leben schafft und ein friedliches und respektvolles Miteinander fördert.

Mühlheim am Main, den 06. Juni 2023

Der Magistrat
der Stadt Mühlheim am Main

(Tybussek)
Bürgermeister